

Blickpunkte

MEMMINGEN

Gemeinsam gegen Brustkrebs

Eine Informationsveranstaltung zum Thema Brustkrebs veranstaltet das Brustzentrum des Memminger Klinikums am Mittwoch, 24. Oktober, ab 19 Uhr in der Stadthalle. Die Referenten sprechen unter anderem über die Themen „Brustkrebs beim Mann“, „Spätfolgen nach Brustkrebsbehandlung“ und „Sport und Bewegungstherapie“. Der Eintritt ist frei. (mz)

MEMMINGEN

Theologischer Abend für Nichttheologen

Der Buch Daniel ist Thema beim „Theologischen Abend für Nichttheologen“ am Mittwoch, 24. Oktober, im Dietrich-Bonhoeffer-Haus. Pfarrer Ralf Matthes spricht über Bereiche, in denen Daniel in unserem Sprachgebrauch vorkommt. Beginn: 19 Uhr. (mz)

MEMMINGEN

Tibetische Klangschalen sorgen für Wohlbefinden

Eine Klangreise, bei der Schwingungen tibetischer Klangschalen für Entspannung sorgen sollen, veranstaltet der Memminger Naturheilverein am Mittwoch, 24. Oktober, in der Baumstraße 3. Claudia Blum liest eine Fantasiegeschichte und schlägt die Klangschalen an. Bequeme Kleidung, Socken und eine Isoliermatte sollen mitgebracht werden. Anmeldung unter Telefon (08331) 929337. (mz)

„Rentner werden ausgeplündert“

Finanztag Professor Starbatty spricht über die Finanzpolitik in Europa und gibt Anlagetipps

Memmingen Dass sich trotz des schönen Wetters am Samstag etwa 60 Zuhörer in der Memminger Stadthalle einfanden, wertete der Veranstalter des 8. Allgäuer Finanztags als Erfolg. Herbert Peter von der Dr. Jung & Peter Generalrepräsentanz konfrontierte die Gäste mit der seiner Meinung nach derzeit nicht gerade glänzenden Lage für Geldanleger. „Es gibt überall wenig Zinsen und 80 Prozent der Möglichkeiten, Geld anzulegen, sind Schrott“, betonte Peter und ergänzte: „Investieren Sie Ihr Geld in die Wirtschaft, dann spielt die Zukunft des Euro keine Rolle.“



Professor Dr. Joachim Starbatty ging beim Allgäuer Finanztag in Memmingen mit europäischen Politikern hart ins Gericht.
Foto: Karl Pagany

Prominenter Gastredner des Finanztags war der Tübinger Professor Dr. Joachim Starbatty. Er war einer der Gegner der Euro-Einführung und ging damals auch vor Gericht. In der Stadthalle beleuchtete Starbatty ausführlich die derzeitige Situation des Finanzgeschehens in Europa. Dabei sprach er sich dafür aus, einigen Staaten der Euro-Zone zumindest einen vorübergehenden Ausstieg aus dem Euro zu erlauben. „Die hätten dann die Möglichkeit, ihre internen Finanzschwierigkeiten durch Aktionen wie eine Abwertung eigenverantwortlich zu korrigieren“. Deutschen Anlegern empfahl der Professor für Volkswirtschaftslehre bei drohender Inflation: „Investieren sie in Immobilien, die nach zehn Jahren abbezahlt sind.“

Vehemente Kritik

Vehement und temperamentvoll ging Starbatty mit europäischen Politikern ins Gericht: „Was die zurzeit in einigen Ländern machen, führt zur Ausplünderung der Rentner und Sparer.“ Zugleich wunderte er sich, dass die Gewerkschaften in Deutschland der ganzen Entwicklung nur zuschauen würden.

Bei einer anschließenden Frageunde antwortete Starbatty auf die Frage, wo er denn sein Geld derzeit anlege: „Schöne Reisen machen und mein Haus sanieren.“ (py)